

GRUSSWORT

Liebe Leserinnen und Leser,

das Kompetenznetz Herzinsuffizienz feierte 2013 seinen zehnten Geburtstag. Im Laufe seines Bestehens hat es wichtige Studien zu den Mechanismen des Herzversagens, zur Diagnostik und Therapie durchgeführt. Neben der Erforschung der Herzinsuffizienz hat sich das Netzwerk auch der Aufklärung und Prävention verschrieben. Zum dritten Mal in Folge hat Deutschland den ersten Preis für seinen Beitrag zum „Europäischen Tag der Herzschwäche 2013“ gewonnen. Die Aktionen wurden dieses Jahr erstmals von der Geschäftsstelle des KNHI koordiniert. Darüber hinaus hat das Netzwerk auf vielen weiteren Veranstaltungen auf internationaler, nationaler und regionaler Ebene über das Krankheitsbild Herzinsuffizienz informiert.

Vorrangiges Ziel im vergangenen Jahr war es, die Weichen für die Zukunft des Kompetenznetzes über das Ende der Brückenfinanzierung 2014 hinaus zu stellen. Im Mittelpunkt stand hier der intensive, konstruktive Dialog mit dem Deutschen Zentrum für Herz- und Kreislauforschung (DZHK), seinem Externen Beirat sowie dem Projektträger. Wir freuen uns sehr, dass es gelungen ist, einen gemeinsamen Zeit- und Maßnahmenplan aufzustellen. So können die beim KNHI aufgebauten zukunftsweisenden Forschungsstrukturen auch künftig im Rahmen neuer Studien und Projekte nutzbar bleiben.

Als Sprecher unseres Netzwerks ist es mir ein besonderes Anliegen, allen Beteiligten, die sich in den vergangenen Monaten für unser Netz stark gemacht haben, herzlich für ihr Engagement zu danken. Die kontinuierliche Unterstützung unseres Projektträgers DLR und unserer Netzwerkpartner haben diese positive Entwicklung möglich gemacht.

Wir freuen uns nun auf das kommende Jahr und die neuen Herausforderungen. Die Geschäftsstelle des KNHI wünscht Ihnen ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2014!

Herzliche Grüße,

Ihr



Georg Ertl



Prof. Dr. Georg Ertl,
Sprecher des
Kompetenznetzes

KÜNFTIGE KOOPERATION MIT DEM DZHK

Die Weichen sind gestellt

Die zweite Brückenfinanzierung des Kompetenznetzes Herzinsuffizienz läuft Ende 2014 aus. Das Deutsche Zentrum für Herz- und Kreislaufforschung (DZHK) hat dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) zugesagt, ab 2015 ausgewählte Strukturen bzw. Module weiter zu finanzieren und die Integration bzw. Affilierung der drei kardiovaskulären Kompetenznetze in/an das DZHK zu begleiten. Bis Ende 2014 soll die langfristige Strategie einer künftigen Kooperation zwischen DZHK und KNHI sowie den beiden anderen Kompetenznetzen Angeborene Herzfehler und Vorhofflimmern stehen.

Im Rahmen dieses Prozesses richtet sich der Fokus in 2014 auf folgende zwei wichtige Punkte: Verhandlung und Abschluss von Kooperationsverträgen mit den kardiovaskulären Kompetenznetzen sowie ein auf die Kompetenznetze beschränkter Call zur Förderung ab 2015. So ist es im dazu verfassten Konzeptpapier des DZHK zu lesen, das auf dem Treffen des Research Council (RCC) im Dezember 2013 verabschiedet wurde.

In einem nächsten Schritt werden von Januar bis März die kardiovaskulären Netze ihr Angebot mit dem RCC in jeweils eigenen Sitzungen diskutieren. Für das KNHI ist dies am 25.03.2014 geplant: Hier werden Vertreter aus dem KNHI-Vorstand dem RCC Vorschläge für die künftige Kooperation und mögliche Projektbeteiligungen vorstellen. Wenn alles nach Plan läuft, soll die Mitgliederversammlung des DZHK Ende Mai 2014 die Kooperationsverträge mit den drei Kompetenznetzen beschließen.

Diese Verträge regeln Umfang und Form der Zusammenarbeit im Detail. Vorgesehen ist eine enge wissenschaftliche Kooperation, die Kompetenznetze sollen „assoziierte Partner

KÜNFTIGE KOOPERATION MIT DEM DZHK

Fortsetzung von Seite 1

des DZHK“ werden. Unter der „Dachmarke DZHK“ werden die Kompetenznetze als Organisationen mit eigenen Geschäftsstellen sichtbar bleiben. Eine enge Vernetzung auf allen Ebenen, insbesondere auch im Bereich Öffentlichkeitsarbeit, ist geplant. Die Kooperationsverträge sind auf Dauer angelegt.

Als Förderzeitraum sind nach aktuellem Stand die Jahre 2015 bis 2018 vorge-

sehen. Neben der Geschäftsstelle, die als Plattform für die Koordination klinischer Studien sowie zur horizontalen und vertikalen Vernetzung fungiert, kann die Fortführung bestehender Register und Kohorten inklusive der erforderlichen Ausstattung gefördert werden.

„Die Gespräche mit dem DZHK sind sehr sachlich und zielführend verlaufen. Gemeinsam ist es uns gelungen, eine tragfähige Basis für die künftige Zusammenarbeit zu entwickeln, von der beide Partner

profitieren werden“, zieht Prof. Stefan Störk, Wissenschaftlicher Geschäftsführer des KNHI, nach den Verhandlungen eine zufriedene Bilanz.

EUROPÄISCHER TAG DER HERZSCHWÄCHE (HFA-DAY), 9.-11.5.2014

Gemeinsam das Herz stärker machen

Die Aktivitäten für den neuen HFA-Day 2014 sind angelaufen. Ziel ist es, europa- und bundesweit verschiedene Zielgruppen über Herzinsuffizienz zu informieren und für eine gesunde Lebensweise zu sensibilisieren. Kooperationspartner 2014 sind die Deutsche Herzstiftung und der Allgemeine Deutsche Fahrradclub (ADFC).

Für 2014 umfasst das HFA-Konzept des KNHI drei Module:

1. Durchführung eines Patientenseminars oder eines Tages der offenen Tür in den Kliniken

Am Wochenende des HFA-Day vom 9.-11.05.2014 sowie in der darauffolgenden Woche finden bundesweit in verschiedenen Kliniken Patientenveranstaltungen mit Vorträgen und Informationen rund um das Thema Herzschwäche statt.

2. „Tour mit Herz – Wir treten in die Pedale“

Um zu zeigen, dass Gesundheitsvorbeugung und Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems mit viel Spaß verbunden sein kann, ist als ein Höhepunkt des HFA-Day 2014 eine Fahrradkampagne geplant, die unter dem Motto steht: „Tour mit Herz – Wir treten in die Pedale“. Partner ist der Allgemeine Deutsche Fahrradclub (ADFC). Im Zeitraum vom 26.4. bis 8.5.14 finden deutschlandweit in verschiedenen Städten Radtouren für die Bevölkerung statt. Die Auftaktveranstaltung der „Tour mit Herz“ findet im Rahmen der Jahrestagung der

Deutschen Gesellschaft für Kardiologie (DGK) am Samstag, dem 26.4.2014, 11.30 Uhr, in Mannheim statt. Diese Tour richtet sich an die Mannheimer Bevölkerung sowie an die Kardiologen auf dem Kongress. Sie startet vom Kongresszentrum Rosengarten aus und endet auch hier. Als Schirm-

herrin für die „Tour mit Herz“ konnte die bekannte bayerische Schauspielerin Michaela May gewonnen werden, die 2013 im Rahmen der Verleihung des Deutschen Fahrradpreises für ihr öffentliches Radverkehrs-Engagement zur Fahrradpersönlichkeit 2013 ausgezeichnet wurde.

[weiter auf der nächsten Seite ►](#)



Die Patientenveranstaltung am HFA-Day 2013 im Uniklinikum Würzburg stieß auf lebhaftes Interesse.

Das Logo zur Fahrradkampagne „Tour mit Herz“.



EUROPÄISCHER TAG DER HERZSCHWÄCHE (HFA-DAY), 9.-11.5.2014

Gemeinsam das Herz stärker machen

Fortsetzung von Seite 2

Als weiterer Termin für eine Radtour steht Samstag, der 3. Mai 2014, 10 Uhr, in Würzburg fest. Weitere Termine in anderen Städten befinden sich zurzeit in der Abstimmung.

3. Gestaltungswettbewerb

„Fass Dir ein Herz!“

Die Aufklärung von Kindern und Jugendlichen genießt einen hohen Stellenwert im Rahmen der Aktivitäten des HFA-Day. Dabei spielt vor allem die Information über und die Reduzierung von Risikofaktoren wie Bewegungsmangel, Übergewicht und ungesunder Ernährung eine zentrale Rolle. Der Gestaltungswettbewerb „Fass Dir ein Herz!“ lädt Schülerinnen und Schüler ein, Herzgesundheit und Kreativität durch einen künstlerischen Ansatz zu verbinden. Inhaltlich geht es darum, Situationen, in denen sich die jungen Künstlerinnen und Künstler „ein Herz gefasst heben“, darzustellen. Der Wettbewerb richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I (Jahrgangsstufen 5 bis 10) der weiterführenden Schulen und ist für den Zeitraum Februar bis April 2014 geplant. Das Konzept ist auf jede Stadt bzw. Region übertragbar.



Prof. Georg Ertl und Lehrerin Bettina Natzschka bei der Preisverleihung zum Malwettbewerb 2013.

Interessierte Kliniken bundesweit sind zur Teilnahme herzlich eingeladen! Nähere Informationen finden Sie auf der KNHI-Website unter www.knhi.de. Die KNHI-Geschäftsstelle unterstützt Sie gern bei der Planung Ihrer Veranstaltung(en) und stellt Ihnen diverse Vorlagen (z.B. Flyer, Poster und Pressemitteilungen) zur Verfügung.

TERMINE

23.-26.04.2014

80. Jahrestagung der Dt. Gesellschaft für Kardiologie (DGK), Mannheim

26.04.2014

KNHI-Sitzung auf der DGK-Jahrestagung: Projektübergreifende Auswertungen und Assoziierte Studien

26.04.2014

Auftakt der Fahrradkampagne „Tour mit Herz – Wir treten in die Pedale“, Mannheim

09.-11.05.2014

Europäischer Tag der Herzschwäche

17.-20.05.2014

Heart Failure Congress 2014, Athen

KNHI – AUF EINEN BLICK:

Geschäftsstelle

Sprecher: Prof. Dr. Georg Ertl
Wissenschaftlicher Geschäftsführer:
Prof. Dr. Stefan Störk
Projektmanagement: Rita Börste M.A.
Sekretariat: Nicole Geyer

Vorstand

Prof. Dr. Michael Böhm,
Prof. Dr. Georg Ertl,
Prof. Dr. Markus Loeffler,
Prof. Dr. Bernhard Maisch,
Prof. Dr. Burkert Pieske,
Prof. Dr. Stefan Störk,
PD Dr. Rolf Wachter

Impressum

Kompetenznetz Herzinsuffizienz
Netzwerkzentrale
Universitätsklinikum Würzburg
Straubmühlweg 2a
97078 Würzburg
Telefon: 0931 / 201-46363
Telefax: 0931 / 201-646362
E-Mail: info@knhi.de
www.knhi.de

Fotos: DZHI, KNHI,
Thomas Martin Pieruschek